

Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am Dienstag, den 24.06.2014, im großen Sitzungssaal

Die Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben und wird festgestellt.

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Ladung fest.

Der Niederschrift vom 13.05.2014 wurde mit 19 : 0 Stimmen zugestimmt.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender

Erster Bürgermeister Richard Reischl	
--------------------------------------	--

Gemeinderäte

Gemeinderat Johannes Böswirth	
Gemeinderat Michael Böswirth	
Gemeinderätin Elke Fiedel	
Zweiter Bürgermeister Martin Gasteiger	
Gemeinderat Thomas Göttler	
Gemeinderat Helmut Gruber	
Gemeinderätin Marianne Klaffki	
Gemeinderätin Eva-Maria Kutscherauer-Schall	
Gemeinderätin Gabriele Michal	
Gemeinderat Ernst Reischl	
Gemeinderat Stefan Ruhsam	
Gemeinderat Andreas Schaller	
Gemeinderat Franz Schmidt jun.	
Gemeinderat Heinrich Schönwetter	
Gemeinderat Michael Vogl	
Gemeinderat Clemens von Trebra-Lindenau	ab 19.35 Uhr anwesend
Gemeinderat Nikolaus Wallner	
Gemeinderat Simon Wallner	
Dritter Bürgermeister Florian Zigl drum	

Entschuldigt fehlen:

Gemeinderäte

Gemeinderätin Caroline Heinz	entschuldigt
------------------------------	--------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Bebauungsplan Hebertshausen "Krautgartenstraße, nördlicher Teil"
- 2 Antrag auf Aufstellung einer Ortsabrundungssatzung für eine Teilfläche aus Flur-Nr. 33, Gemarkung Ampermoching
- 3 Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Hebertshausen
- 4 Haushalt 2014
- 5 Antrag der SPD-Gemeinderatsfraktion
- 6 Antrag der SPD Gemeinderatsfraktion
- 7 Partnerschaft zwischen der Gemeinde Hebertshausen und der Gemeinde Lókút
- 8 Leichenhaus Unterweilbach
- 9 Klausur Gemeinderat
- 10 Antrag der SpVgg Hebertshausen, SKC Waldfrieden 1965 und SG Waldfrieden Hebertshausen 1897 auf Errichtung eines Parkplatzes am Sportgelände Bgm.-Rabl-Straße 1
- 11 Brand- und Katastrophenschutz;
- 12 Einrichtung einer ÖPNV-Haltestelle im Bereich des Gewerbegebietes Ampermoching
- 13 Informationen und Anfragen

Protokoll:**Öffentlicher Teil****Top 1 Bebauungsplan Hebertshausen "Krautgartenstraße, nördlicher Teil"****Beschluss:**

Der vorliegende Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplans Hebertshausen „Krautgartenstraße Nördlicher Teil“ wird gebilligt und der öffentlichen Auslegung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	20
Ablehnung:	0
persönlich beteiligt:	0

Top 2 Antrag auf Aufstellung einer Ortsabrundungssatzung für eine Teilfläche aus Flur-Nr. 33, Gemarkung Ampermoching**Beschluss:**

Der vorliegende Entwurf der Ortsabrundungssatzung für die Teilfläche aus Flur-Nr. 33, Gemarkung Ampermoching in Ampermoching, Nähe Kirchenstraße wird gebilligt und öffentlich ausgelegt. Die Baufläche ist als Dorfgebiet (MD) festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	20
Ablehnung:	0
persönlich beteiligt:	0

Top 3 Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Hebertshausen

Mit Schreiben vom 18.05.2014 beantragt die Freiwillige Feuerwehr Hebertshausen die Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges vom Typ HLF 20/16 im Jahr 2014.

Folgende Begründungen werden angeführt:

- Hohes Durchschnittsalter der momentanen Feuerwehrfahrzeuge
- Erhöhung des Gefahrenpotentials in der Gemeinde Hebertshausen
- Umstieg auf ein für die Gemeinde Hebertshausen bedarfsgerechtes Erstangriffsfahrzeug

Die Kosten für HLF 20/16 belaufen sich derzeit auf ca. 400.000 €. Der Freistaat Bayern bezuschusst das Fahrzeug mit 104.000 €. Für die Gemeinde Hebertshausen fallen Investitionskosten in Höhe von ca. 296.000 € an.

Der Vorsitzende erläutert den beiliegenden Antrag im Einzelnen und berichtet, dass im Haushalt 2014 keine Mittel bereitgestellt wurden. Die Finanzplanung für Investitionen im Haushalt 2014 beinhaltet im Haushaltsjahr 2015 für die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges 275.000,00 € und im Haushaltsjahr 2016 135.000 €.

Auf Anregung aus der Mitte des Gemeinderates wird der Kauf eines gebrauchten Fahrzeuges geprüft.

Top 4	Haushalt 2014
--------------	----------------------

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 17 gegen 3 Stimmen die nachstehende Haushaltssatzung samt ihren Anlagen zu erlassen und den Haushaltsplan mit den darin enthaltenen Ansätzen und Abschlussziffern aufzustellen:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 7.952.100,00 Euro und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.615.400,00 Euro ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | 280 v. H. |
| b) für die Grundstücke (B) | 310 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 300 v. H. |

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 300.000,00 Euro festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2014 in Kraft.

Zweiter Beschluss: 17 : 3

Dem **Stellenplan** wird ebenfalls zugestimmt.

Dritter Beschluss: 17 : 3

Dem fortgeschriebenen **Finanzplan** wird zugestimmt.

Gemeinde Hebertshausen

Gez. Richard Reischl
Erster Bürgermeister

Gez. Alto Weigl
Kämmerer

Top 5 Antrag der SPD-Gemeinderatsfraktion

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 18.06.2013 wurde der Hauptprüfung nach DIN 1076 und der Erstellung eines Bauwerksbuches zugestimmt.

Mit Schreiben vom 18.05.2014 beantragt die SPD Gemeinderatsfraktion die umfassende Vorstellung und Erläuterung des gutachterlichen Ergebnisberichts zum Zustand der gemeindlichen Brücken.

Der Antrag wird wie folgt begründet:

„Vor geraumer Zeit hat der Gemeinderat Hebertshausen beschlossen, den baulichen Zustand der gemeindlichen Brücken begutachten zu lassen. In der Zwischenzeit sollte das Gutachten vorliegen. Um die weiteren notwendigen Maßnahmen im Gemeinderat erörtern und beschließen zu können, ist es erforderlich, dass die Ergebnisse des Gutachtens zeitnah ausführlich dem Gemeindefrat dargestellt werden.“

Die Brückenhauptprüfungen und die Erstellung eines Bauwerksbuches werden durchgeführt und das Ergebnis voraussichtlich im Oktober im Gemeinderat vorgestellt.

Top 6 Antrag der SPD Gemeinderatsfraktion

Mit Schreiben vom 18.05.2014 beantragt die SPD-Gemeinderatsfraktion die Entwicklung eines wirksamen Konzeptes zur Bekämpfung des indischen Springkrauts im Gemeindegebiet, unter Einbeziehung der lokalen Grabengenossenschaften und der örtlich aktiven und fachkundigen Naturschutzvereine.

Der Antrag wird wie folgt begründet:

„Das indische Springkraut breitet sich seit Jahren auch im Gemeindegebiet aus. Wegen ihrer spezifischen Eigenschaften ist die Pflanze eine Bedrohung für heimische Pflanzenarten. Die

wirksame Eindämmung der Pflanze ist auch wegen ihrer hohen Verbreitungsdichte unabdingbar erforderlich, denn jede Pflanze produziert bis zu 2.000 Samen, die über - 5 Jahre hinweg keimfähig bleiben und als gewurzelnde Pflanze wegen des dichten Hochwuchses und der Wurzel-dichte anderen Pflanzen verdrängen. Ein wirksames Konzept zur Bekämpfung der Pflanze ist zur Erhaltung der Vielfalt zwingend erforderlich. Die Entwicklung des Konzeptes soll zeitnah erfolgen, damit eine zeitgerechte Umsetzung in diesem Jahr erfolgen kann. „

Mit Schreiben vom 07.05.2014 lädt das Landratsamt Dachau zur Gemeinschaftsaktion zur Bekämpfung von Neophyten im Juli 2014 alle örtlichen Vereine und Gruppierungen zum Aktionstag am 05.07.2014 ein.

Hierzu wurden von der Verwaltung alle örtlichen Vereine angeschrieben und um Unterstützung gebeten.

Das Bayerische Landesamt für Umwelt empfiehlt die Regulierung des Indischen Springkrautes nur bei Massenvorkommen, z. B. wenn seltene Tier- oder Pflanzenarten sowie schützenswerte Biotope gefährdet sind.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor, sich weiterhin am jährlichen Aktionstag zur Neophytenbekämpfung des Landkreises Dachau anzuschließen.

Top 7 Partnerschaft zwischen der Gemeinde Hebertshausen und der Gemeinde Lókút

In diesem Jahr kann die Gemeinde Hebertshausen und die Gemeinde Lókút, Ungarn ihre 20-jährige Gemeindeperschaft feiern.

Hierzu bittet die Gemeinde Lókút, dass die Feierlichkeiten in Hebertshausen stattfinden sollen. In einem Telefonat hat Bürgermeister Mihály Surányi zugesagt, dass eine Delegation mit ca. 20 Personen aus Lókút nach Hebertshausen kommen wird.

Die Partnerschaftsfeier soll am 18.10.2014 in der Schulaula im Rahmen eines Dorffestes stattfinden. Die Feuerwehr wird die Bewirtung und der Burschen- und Mädchenverein die Bedienung übernehmen. Die Feierlichkeiten sollen musikalisch eingerahmt werden.

Top 8 Leichenhaus Unterweilbach

Am Leichenhaus Unterweilbach werden folgende Renovierungsarbeiten durchgeführt:

- Mauertrockenlegung
- Anstrich innen und außen
- Erneuerung der Bodenplatten am Vorplatz
- Reinigung des Daches
- Pflanzung entlang des Zaunes
- Sanierung des Kreuzes
- Eingangstüre neu streichen

- Dachunterseite streichen
- Dachrinne innen und außen streichen

Die Kosten hierfür liegen bei ca. 4.000,00 €.

Top 9 Klausur Gemeinderat

Beschluss:

Dem vorliegenden Klausurkonzept für eine 1 ½-tägige Klausurtagung am 09.01.2014/10.01.2014 zu Themen der Ortsentwicklung wird zugestimmt. Die Gesamtkosten hierfür belaufen sich auf ca. 8.830 €.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Zuschussantrag zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	17
Ablehnung:	3
persönlich beteiligt:	0

Top 10 Antrag der SpVgg Hebertshausen, SKC Waldfrieden 1965 und SG Waldfrieden Hebertshausen 1897 auf Errichtung eines Parkplatzes am Sportgelände Bgm.-Rabl-Straße 1

Beschluss:

Die Vereine SpVgg Hebertshausen, SKC Waldfrieden 195 und die SG Waldfrieden Hebertshausen 1897 erhalten einen einmaligen Sonderzuschuss in Höhe von 40.000,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	12
Ablehnung:	8
persönlich beteiligt:	0

Top 11 Brand- und Katastrophenschutz;

Beschluss:

Dem Landratsamt Dachau wird mitgeteilt, dass mit der geänderten Finanzierungsaufteilung Einverständnis besteht und dass der Umlageschlüssel nach einer Kombination aus Einwohnerzahl und Gemeindefläche zugrunde gelegt werden soll. Dies bedeutet für die Gemeinde Hebertshausen eine Kostenbeteiligung in Höhe von 4.410,43 €.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	20
Ablehnung:	0
persönlich beteiligt:	0

Top 12	Einrichtung einer ÖPNV-Haltestelle im Bereich des Gewerbegebietes Ampermoching
---------------	---

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Antrag beim Landratsamt Dachau für eine ÖPNV Haltestelle im Bereich des Gewerbegebietes Ampermoching zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	20
Ablehnung:	0
persönlich beteiligt:	0

Top 13	Informationen und Anfragen
---------------	-----------------------------------

Der Vorsitzende gibt die Einladung zum Hobby-Turnier der Stockschützen Hebertshausen bekannt.

Außerdem berichtet er über den „Tag der offenen Gartentür“. Die Eröffnung findet am 29.06.2014 um 10.00 Uhr im Garten von Renate und Anton Gründl statt. Außerdem kann der Garten von Frau Monika Krämer und Herren Helmut Rez besichtigt werden.

Anschließend informiert der Vorsitzende über den Antrag der SPD Gemeinderatsfraktion über den Ausbau- und Planungsstand der Kinderbetreuung in der Gemeinde und beantwortet deren Fragen.

Gemeinderat Schönwetter fragt, wann die Zaunbauarbeiten am Spielplatz an der Alternstraße ausgeführt werden. Der Vorsitzende wird bei der beauftragten Firma anfragen, wann mit den Arbeiten begonnen wird.

Gemeinderat S. Wallner schlägt vor, im gesamten Gemeindegebiet Tempo 30 einzurichten. Der Vorsitzende empfiehlt, dieses Thema bei der Klausur zu diskutieren.

Gemeinderat N. Wallner benachrichtigt, dass in Ampermoching sich das Denkmal an der Unteren Dorfstraße in einem schlechten Zustand befindet. Der Vorsitzende hat sich der Angelegenheit bereits angenommen. Der Betonsockel und das Kreuz werden saniert.

Gemeinderätin Kutscherauer-Schall bittet, das gemeindeeigene E-bike, wie bereits in anderen Gemeinden praktiziert, an Bürger zu verleihen.
Der Vorsitzende stimmt dem zu, und wird die nötigen Schritte dazu einleiten.

Ende der Sitzung: 20:53 Uhr

Für die Richtigkeit der Niederschrift:

Vorsitzender:

Schriftführer/in:

Richard Reischl
Erster Bürgermeister

Renate Heigl